**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 85 (1959)

Heft: 27

**Artikel:** Nachtrag zu dem Tagebuch der Anne Frank

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-498703

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

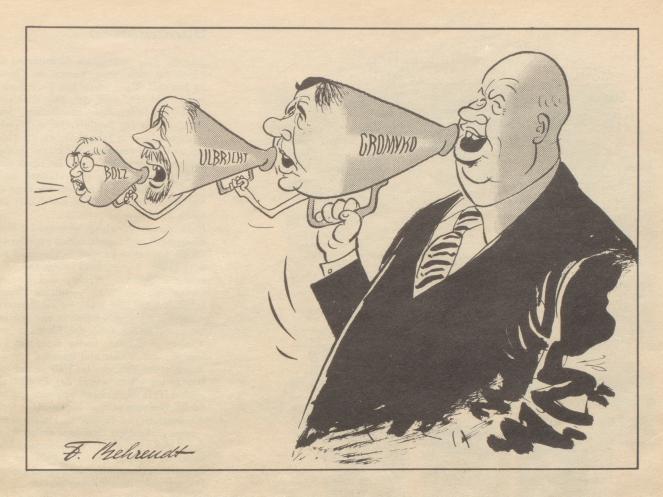
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 28.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Genferei

# Nachtrag zu dem Tagebuch der Anne Frank

... Auschwitz! Jeder weiß, daß es ein Judenvernichtungslager war, einige behaupten sogar, daß es das Judenvernichtungslager war. Nur die Sowjetstatistiker stellen sich dumm, und etikettieren die vier Millionen Opfer von Auschwitz als «Russen, Ukrainer, Weißrussen und andere Angehörige der Völker der Sowjetunion». Sie haben entdeckt, daß es vorteilhaft ist, Tote zu hamstern. Mit toten Seelen kann man totalitäre Ansprüche auf Lebende begründen, mit toten Seelen kann man sehr lebendige Forderungen an Lebende stellen. Also produzieren sie schöne runde Zahlen, Zahlen, die elegant belegen und belügen.



Die Hingerichteten von Auschwitz kann zwar niemand mehr zum Leben bringen. Aber posthum russifizieren kann man sie. Und ob man das kann! Ein sowjetstatistischer Federstrich, und es ist getan.

Anne Frank ist tot, doch auch sie ist nicht so tot wie man denkt. Wird man sie nicht demnächst zum zweiten Mal abholen? Abholen und liquidieren und rehabilitieren als Komsomolin Ana Francova? GP

### Kleinigkeiten

Sean O'Kelly, Präsident von Irland, wurde bei seinem kürzlichen Besuch in Amerika durch ein Bankett geehrt. An seiner Seite

#### Diplomat

Ein witziger Amerikaner erläuterte, ein Diplomat sei ein Mann, der seine Frau überzeugen könne, daß sie in einem Pelzmantel zu dick aussehen würde. Als in einer fröhlichen Gesellschaft dieser Ausspruch diskutiert wurde, sagte eine schlagfertige junge Dame, das sei gar nichts, sie sei mehr als eine Diplomatin, sie sei eine Hypnotiseurin. Sie habe nämlich ihrem Manne suggeriert, er habe ständig kalte Füße, weil in der Wohnung die Orientteppiche fehlten. Die Lieferung einiger Prachtsstücke sei dann von Vidal an der Bahnhofstraße in Zürich prompt besorgt worden!

saß Kardinal Spellmann. Ein ältlicher Mann näherte sich dem Tisch, Präsident O'Kelly sprang auf und umarmte den Mann. Dann wandte er sich an den Kardinal und sagte: «Eure Eminenz, darf ich Ihnen einen alten Freund vorstellen? Es ist Michael O'Shannahan, den ich dreißig Jahre lang nicht gesehen habe, seit wir zusammen in London eine Gefängniszelle teilten.»

Das (Pressearchiv) in Darmstadt hat den Auftrag, der Israel-Mission in Köln alle Zeitungsnotizen über Israel, Aegypten und Nasser zuzusenden. In der letzten Sendung fanden die Auftraggeber Notizen mit den Schlagzeilen «Nasser Juni» und «Aegyptische Finsternis in Swinemünde».



Kindschi Söhne AG., Davos